

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

SPD Ortsverein Unterhaching

The logo of the SPD (Social Democratic Party of Germany) is displayed in the top right corner. It consists of the letters 'SPD' in a bold, white, sans-serif font, centered within a solid red square.

Aufstellungsversammlung 08.05.2019

Liebe Sabine Schmierl, lieber Peter Wöstenbrink,
liebe Natascha Kohnen, liebe Waltraud Rensch,
lieber Ehrenbürger Volker Panzer (lieber Papa)
liebe Bürgermeisterkolleginnen und Kollegen,
liebe Gemeinderatskolleginnen und Kollegen,
liebe Genossinnen und Genossen,
liebe Freunde der SPD Unterhaching.

Ich freue mich, dass Ihr alle heute der Einladung des SPD Ortsvereines gefolgt seid.

Die Zeit vergeht gefühlt immer schneller und schon geht meine zweite Amtszeit in den Wahlkampf für die dritte Runde über.

Wir haben sehr viele Entscheidungen gemeinsam getroffen, sehr viele nachhaltige Weichenstellungen für unser schönes Unterhaching vorgenommen und dabei auch viel gemeinsam erreicht.

Bevor ich nun zu den Sachthemen komme, erlaubt mir einige Worte zu meiner Person.

Ich bin 51 Jahre alt und lebe seit meiner Geburt in Unterhaching. Mit meiner Frau Nicole habe ich eine 11-jährige Tochter und einen 5-jährigen Sohn und wir wohnen im Fasanenpark.



Als ausgebildeter Verwaltungsfachwirt verfüge ich über eine jahrzehntelange Erfahrung in der öffentlichen Verwaltung und als Erster Bürgermeister in der zweiten Amtszeit auch über einen breiten Erfahrungsschatz in der Kommunalpolitik.

Es ist für mich eine Ehre, dass ich seit 01.05.2008 meiner Heimat Unterhaching als Erster Bürgermeister dienen darf.

Darüber hinaus vertrete ich unsere Gemeinde im Kreistag als Vorsitzender des Bayerischen Gemeindetages Kreisverband München und als Aufsichtsrat der Baugesellschaft München Land bin ich auch überörtlich ehrenamtlich tätig.

In Unterhaching setze ich mich ehrenamtlich als Aufsichtsratsvorsitzender der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft Unterhaching und als stellvertretender Ausschichtsratsvorsitzender der Baugenossenschaft Unterhaching für bezahlbaren Wohnraum ein.

Zur Förderung des Klimaschutzes engagiere ich mich in der Gesellschafterversammlung der Geothermie und im Aufsichtsrat der Bürgerenergie Unterhaching.

Die Bildung unserer Kinder liegt mir sehr am Herzen, als Vorsitzender des Zweckverbandes Lise-Meitner Gymnasium Unterhaching, als Zweckverbandsrat der Walter-Klingenbeck-Realschule und als Mitglied des Ausschusses für Bauen und Schulen des Kreistages kann ich meine Erfahrung entsprechend einbringen.



Als Gründungsmitglied und Vorstand der "Bürgerstiftung Lebenswertes Unterhaching" setze ich mich für ein Zusammenwirken von Bürgern und Gewerbebetrieben ein, damit Maßnahmen der Lebensqualität in Unterhaching auch außerhalb von Steuerfinanzierung möglich sind.

Für meine erste Amtszeit 2008 bis 2014 bin ich mit einer Idee für Unterhaching angetreten, deren Eckpunkte die vier Säulen Nachhaltigkeit, Soziales Leben, Ortsplanung und Ortsentwicklung, sowie Sicherheit und Ordnung gebildet haben.

Aus diesen vier Säulen habe ich das „Haus Unterhaching“ entwickelt. Im Zusammenwirken mit der Gemeindeverwaltung, dem Gemeinderat und mit einer großen Bürgerbeteiligung, konnte ich in den letzten Jahren das Fundament, den Rohbau und das Dach dieses Hauses Unterhaching fertig stellen.

Nun bewerbe ich mich bei Euch um die Kandidatur für eine dritte Amtszeit als Erster Bürgermeister von Unterhaching.

Dazu habe ich mir vorgenommen, mein "Haus Unterhaching" nicht nur mit einer ansprechenden Außenfassade, sondern auch mit einem heimeligen Innenausbau zu versehen. Zudem sind nachhaltige Außenanlagen und zukunftsfähige Verkehrskonzepte vordringliche Ziele.

Anhand dieses Bildes möchte ich nun die Maßnahmen stichpunktartig darstellen, die meine zweite Amtszeit prägen und danach einen Ausblick für die Zukunft geben.



Damit aber auch erkennbar ist, dass für mein Handeln unser aktuelles Wahlprogramm als Leitlinie dient, nutze ich einige Stichpunkte, die unter Vorhaben ab 2014 genannt sind.

Nachhaltigkeit

Vorhaben erfüllt:

- ✓ *Aktiver Beitrag zur Energiewende durch weiteren Ausbau des geothermischen Fernwärmenetzes*

Eines der wichtigen Ziele für den Aktiven Klimaschutz ist die Reduzierung von CO² Immissionen. Dabei haben wir in Unterhaching mit der Geothermie für die Fernwärmeversorgung den richtigen Weg eingeschlagen. Mit der Ausgliederung der Produktion und der Verbindung mit der Erdwärme Grünwald konnten wir auch für unsere Netzgesellschaft, die immer noch zu 100 % der Gemeinde Unterhaching gehört, eine zukunftssichere Betriebsform aufstellen. Es freut mich außerordentlich, dass wir für 2019 bereits eine halbe Million Euro als Konzessionsabgabe und damit als Mittelrückfluss darstellen können.

Es freut mich außerdem ganz besonders, dass die Bürgerenergie Unterhaching im Rahmen des bürgerschaftlichen Engagements und mit aktiver Unterstützung durch die Gemeinde Unterhaching als eingetragene Genossenschaft zum Erfolgsmodell geworden ist.

Damit konnten wir die Stromerzeugung in und für Unterhaching nun auch für Solarstrom nachhaltig aufstellen.



Mit der kompletten Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Lampen haben wir unter Beweis gestellt, dass sich Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit auf einen gemeinsamen Nenner bringen lassen.

Vorhaben erfüllt:

- ✓ *Förderung e-Mobilität und Car-Sharing*

In diesem Aufgabenfeld sind wir als Gemeinde von der überörtlichen Entwicklung abhängig. Wir offerieren jedoch schon länger das Angebot von Car-Sharing und zusätzlich haben wir vor kurzem das MVG-Mietfahrradsystem in Betrieb genommen. Der Fuhrpark, wie auch der Maschinenpark der Gemeinde, wird stufenweise auf Elektroantrieb umgestellt.

Zudem wurde in den Gemeindegremien beschlossen, 13 Ladesäulen im Gemeindegebiet zu errichten, die Umsetzung habe ich bereits angestoßen.

Vorhaben erfüllt:

- ✓ *Wirtschaftsförderung für Erhalt der heimischen Unternehmen und Arbeitsplätze, sowie für Gewerbe-Neuansiedlung*

In diesem Bereich könnte ich allein einen ganzen Abend erzählen, ich beschränke mich jedoch darauf, zu berichten, dass zwei alteingesessene Unterhachinger Gewerbebetriebe mit Grundstücken versorgt und durch die Ansiedlung von neuen Unternehmen weit über 1500 neue Arbeitsplätze geschaffen werden konnten.



Ich erlaube mir in diesem Punkt zu sagen, dass ich stolz darauf bin, die Bemühungen meines Wirtschaftsförderers und die Willensbildung im Gemeinderat so erfolgreich zusammengeführt zu haben.

Vorhaben erfüllt:

- ✓ *Abbau der Pro-Kopf-Verschuldung bis 2020*

Dieser Punkt hängt eng mit dem vorhergehenden zusammen und ich habe in meinen Haushaltsreden und Neujahrsansprachen nun auch immer schon den Dank an unsere erfolgreichen Unternehmen und auch allen Steuerzahlerinnen und Steuerzahlern aufgenommen.

Ich verfolge konsequent den Weg nur so viel Geld auszugeben wie ich einnehme. Daher haben wir seit 2008 einerseits keine zusätzlichen langfristigen Kreditaufnahmen mehr durchgeführt und konnten unsere Einnahmen in der Gewerbesteuer und der Einkommensteuer auf dem Stand von 2010 nahezu verdoppeln.

Unsere Schulden führen wir planmäßig zurück, die Pro-Kopf Verschuldung der Gemeinde liegt schon jetzt weit unter dem bayerischen Landesdurchschnitt.

Andererseits haben wir seit 2008 jedoch massiv in unsere soziale Infrastruktur investiert, ich verweise hier auf unsere Schulbauten, die Sanierung der öffentlichen Gebäude und - ganz aktuell - auf den Neubau Kinderhaus Plus am Oberweg.



Vorhaben erfüllt:

- ✓ *Errichtung eines Jugendparlaments als Bürgerbeteiligung für die junge Generation*

Die grundsätzlichen Aufgaben eines Jugendparlamentes übernimmt in Unterhaching die alle zwei Jahre stattfindende Jugendversammlung.

Hier besteht jedoch noch weiterer Handlungsbedarf. Daher habe ich Jugendbeauftragte aus der Gemeindeverwaltung benannt und ein neues Referat geschaffen, das sich unter anderem mit der Jugendförderung befassen wird.

Ortsplanung und Ortsentwicklung

Vorhaben erfüllt:

- ✓ *100 neue Mietwohnungen durch die Gemeinde*
- ✓ *Mehr barrierefreier Wohnraum und neue Wohnmodelle*
- ✓ *Förderung von Wohngemeinschaftsmodellen für Senioren incl. Betreuung*

Diese Stichpunkte kann ich zusammenfassen, da sie sozusagen den Nerv unseres Wahlprogrammes oder anders ausgedrückt den zentralen Punkt unserer Zielsetzung verkörpern.

Wir haben auf einem gemeindeeigenen Grundstück an der Stumpfweise ein in vielerlei Hinsicht zukunftsweisendes Projekt umgesetzt. In Zusammenarbeit mit



der gemeindeeigenen Wohnungsbaugesellschaft GWU, der MARO-Genossenschaft und der ortsansässigen Baugenossenschaft ist uns in Unterhaching die Konzeption eines Bauquartiers gelungen, das seinesgleichen sucht.

In drei Gebäuden sind 70 Wohnungen untergebracht und ein zweigruppiger Kindergarten innerhalb eines Wohngebäudes entstanden. In einem vierten, von den Genossenschaften noch zu errichtenden Gebäude, werden eine Demenzwohngruppe und nochmal 35 Wohnungen entstehen.

Dabei sind auch 18 Mitarbeiter Wohnungen enthalten, die Wärmeversorgung erfolgt über einen Geothermieanschluss und der Stromanschluss wird durch eine Solaranlage der Bürgerenergie Unterhaching unterstützt. Die Tiefgarage verfügt über Lademöglichkeiten für Elektroautos.

Ich freue mich sagen zu können, dass nach vielen Gesprächen, einer nicht ganz banalen Bebauungsplanung und einem nicht unerheblichen Einsatz von Finanzmitteln ein innovatives Projekt in großen Teilen bereits fertig gestellt ist und in absehbarer Zeit komplett abgeschlossen sein wird.

Vorhaben erfüllt:

- ✓ *Verbesserung Fahrradwegenetz*
- ✓ *Städtebauliche Überplanung geeigneter Straßen zur Verbesserung der Nahversorgung*

Die Fahrradinfrastruktur ist ein Thema, das ich zusammen mit der Projektgruppe Mobilität der lokalen Agenda 21 bearbeite.



Dabei ist speziell die Raumsituation, aber auch die Straßenverkehrsordnung im Zusammenleben zwischen Auto, Fahrrad und Fußgänger in vielen Bereichen die Herausforderung.

Wir haben zwei Fahrradstraßen eingerichtet und die Möglichkeit für Fahrradfahrer geschaffen, Einbahnstraßen in Gegenrichtung zu befahren. Der Postweg und der Scheilweg wurden ausgebaut. Im Grünwalder Weg auf Höhe der Hachinger-Tal-Schule wurde der Geh- und Radweg verbreitert.

Die bestehenden Umlaufsperrren wurden nach Maßgaben des ADFC umgestaltet.

Das von der SPD-Fraktion beantragte Fahrradwegekonzept befindet sich in Bearbeitung.

Zur Sicherstellung der fußläufig erreichbaren, innerörtlichen Nahversorgung werden wir den Bebauungsplan an der Münchner Straße weiterführen, um das dort vorhandene Nahversorgungszentrum weiter zu stärken.

Vorhaben erfüllt:

- ✓ Ertüchtigung und Pflege der Parks und Grünanlagen für Nutzung durch Breitensport
- ✓ Jugend-Treffpunkt, auch zum Mieten für private Partys
- ✓ *Weitere Freizeitmöglichkeiten für Jugendliche und junge Erwachsene*



Der Landschaftspark Hachinger Tal ist unser wichtigstes Naherholungsgebiet, das auch tatsächlich erhalten bleiben muss. Daraus ergibt sich die große Herausforderung, den Bedürfnissen der Erholungssuchenden nach zu kommen und gleichzeitig Flora und Fauna zu schützen.

In diesem Stichpunkt stehen die Erholungssuchenden jedoch im Vordergrund. Auf Höhe der Biberger-Straße wurde ein Bereich mit Fitness-Geräten für Jugendliche und Erwachsene eingerichtet. Zudem wurde ein Fahrradübungsplatz gestaltet der für Schulklassen aber auch für Alle, die den Umgang mit dem Fahrrad vielleicht neu erlernen müssen genutzt werden kann. Es wurden mehrere Pavillons errichtet, die gerade auch bei widrigen Wetterverhältnissen Schutz bieten.

Mit dem Funpark wurde in Zusammenarbeit mit Neubiberg und Ottobrunn ein Treffpunkt für aktive Jugendliche weiterentwickelt.

In direkter Nachbarschaft, nämlich in der Grünanlage zum Rodelberg, wurde für die vereinsungebundenen Stocksützen eine Asphaltfläche erneuert und Sitzmöglichkeiten geschaffen.

Eine für mich außergewöhnliche Fläche stellt die BMX-Bahn zwischen Finsinger Weg und Autobahn A8 dar, die im Rahmen der Erneuerung der Autobahnbrücke unter Regie der Gemeinde und im Zusammenwirken der jugendlichen Nutzer mit der ausführenden Firma entstand.



Soziales Leben

Vorhaben erfüllt:

- ✓ *Weitere Förderung der ehrenamtlichen Tätigkeiten, der Vereine und Institutionen durch klare Förderrichtlinien*
- ✓ *Weitere Optimierung der Kinderbetreuungen mit ganzheitlichem Blick auf die Bedürfnisse der Kinder, der jungen Familien und der Alleinerziehenden*

Ich habe neben der Sportförderrichtlinie auch eine Vereinsförderrichtlinie eingeführt, die nun allen Vereinen eine finanzielle Planungssicherheit einräumt.

Die Kinderbetreuung wurde außerhalb der Einrichtungen durch die Optimierung der gemeindlichen Spielplätze, wie z. B. im Ortspark durch den Kletterpark oder auch der Verbesserung in unserem Freibad gestärkt.

Wir haben die Betreuungsplätze in den Kinderkrippen und Kindergärten zahlenmäßig ausgebaut und die Standorte besser nach Altersgruppen verteilt. Im Bereich der Kinderhorte leisten wir noch in diesem Jahr einen Zubau von weiteren 100 Plätzen.

Das Gutachten zur Bevölkerungsentwicklung bescheinigt uns in der räumlichen Ausstattung eine gute und auch ausreichende Planung und Umsetzung.

Es ist jedoch auch klar zu sagen, dass wir mit der tatsächlichen Belegung der Betreuungsplätze Schwierigkeiten haben, denn im Großraum München herrscht akuter Fachkräftemangel.



Wir steuern hier mit dem Ausbildungsprogramm Opti-Prax und eine Reihe von Vergünstigungen für die Beschäftigten dagegen.

Sicherheit und Ordnung

Vorhaben erfüllt:

- ✓ *Weiter modernste Ausstattung und aktueller Ausbildungsstand bei unseren ehrenamtlichen Helfern in den Hilfsorganisationen*
- ✓ *Ersatzbeschaffung Feuerwehr-Drehleiter in 2015*
- ✓ *Modernisierung oder neuer Standort für ein Polizeigebäude in Unterhaching*

Das Feuerwehrhaus wurde durch eine Reihe von Maßnahmen für die Zukunft ertüchtigt und für die ehrenamtlich engagierten Feuerwehrler wurde neu Einsatzkleidung beschafft.

Die Drehleiter, der Transporter und der neue Kommandowagen sind bereits im Einsatz. Der Fachbereich Feuerwehr wurde Personell verstärkt, damit die Alarmsicherheit, speziell tagsüber weiter aufrechterhalten werden kann.

Die Rotkreuzwache wurde mit neuen Toren ausgestattet und das Polizeigebäude wird laufend ertüchtigt. Darüber hinaus laufen hierzu Gespräche mit den zuständigen Stellen im Innenministerium über eine eventuelle Erweiterung.



All das Genannte markiert unsere Erfolge in der Vergangenheit und Gegenwart.

Ich möchte Unterhaching in eine gesicherte Zukunft führen.

Das bedeutet für mich, vor allem auch die Inhalte der Zukunftsplanung mit meinem Team aus Fraktion und Vorstand gemeinsam zu erarbeiten.

Die ersten Schritte hierzu sind bereits erfolgt. Mit einer online Umfrage und einer Reihe von Stammtischen wurden unsere Bürgerinnen und Bürger befragt.

In den gemeinsamen Klausuren des Gesamtteams wurden Projektgruppen gebildet, die sich aufgabenspezifisch mit den Inhalten befassen.

Daher werde ich heute nur Ziele angeben, für die ich persönlich stehe und diese werden dann in das Wahlprogramm der SPD eingearbeitet.

Mit den Kandidatinnen und Kandidaten der Gemeinderatsliste werde ich dann unser Programm aufstellen.

Welche Ziele strebe ich an und mit welchen Maßnahmen möchte ich Unterhaching gestalten?

➤ Vereine fördern

- Raumangebot erhalten und ausbauen
- Zuschussrichtlinien weiter entwickeln
- Zusammenarbeit stärken



- Mit einem ganzheitlichen Ansatz die Verkehrswende schaffen
 - Elektromobilität fördern
 - Fahrradverkehr ausbauen (Unterhaching steigt auf)
 - Buslinien taktverstärken

- Finanzen
 - generationengerechter Mitteleinsatz
 - keine Neuverschuldung
 - vorrausschauende Planung

- Klimaschutz
 - Geothermienetz weiter ausbauen
 - Solarstrom fördern
 - Aktion Unterhaching soll "cool" bleiben

- Zusammenleben
 - Kinderbetreuung stärken
 - Jugendliche fördern
 - Senioren unterhalten
 - pflegende Angehörige unterstützen
 - Gemeindeverwaltung entwickeln



Zur Unterstützung in der Aufgabenerfüllung habe ich ein Netz von Beauftragten geschaffen:

Seniorenbeauftragte, Jugendbeauftragte, Demenz- und Pflegebeauftragte, Fahrradbeauftragte, sowie einen Vereinsbeauftragten.

Für die genannten Stichpunkte der Verkehrskonzepte läuft bereits die Fahrradwegeplanung und in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt München die Weiterentwicklung des überörtlichen Nahverkehrskonzepts.

Im Rahmen der Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes habe ich in meinem zuständigen Fachbereich die Erarbeitung eines Maßnahmenkataloges gegen die Klimaerwärmung in Unterhaching - Projekt: Unterhaching soll "Cool bleiben" - in Auftrag gegeben.

Noch in diesem Jahr schaffe ich in der Verwaltung einen Bereich "Besondere soziale Angelegenheiten". Dort sollen Maßnahmen erarbeitet werden die Altersgruppe der 1 bis 18jährigen zu fördern und alle Kinderbetreuungseinrichtungen zu unterstützen. Die Planstellen sind im Haushalt 2019 bereits vorgesehen, deren Besetzung wird im Juni 2019 beginnen.

Zum Abschluss meiner Ansprache verlasse ich jetzt den inhaltlichen Teil und komme zum Dank.



Ich danke namentlich in alphabetischer Reihenfolge meiner Fraktion für die Unterstützung:

Inci Ahmad, Monika Kormann-Lassas, Dr. Harald Nottmeyer, Dr. Sabine Penka, Karin Radl, Waltraud Rensch, Sebastian Ruppert, Peggy Schade, Dieter Senninger, Dr. Peter Türkes, Peter Wöstenbrink und jetzt neu Thorsten Micus-Grebe.

Ich bedanke mich auch bei allen Vorstandmitgliedern, die mich in den vergangenen Jahren begleitet haben und ganz besonders bei Dir, liebe Sabine, und dem gesamten Team des aktuellen Vorstands, die Ihr die kommende Wahl zu stemmen habt und auch für die Organisation der heutigen Veranstaltung verantwortlich zeichnet.

Ich hoffe, dass ich die Wählerinnen und Wähler von Unterhaching in den vergangenen 11 Jahren von meinen Fähigkeiten als Erster Bürgermeister überzeugen konnte und so gute Chancen habe, am 15. März 2020 wiedergewählt zu werden.

Es sollte selbstverständlich auch wieder unser Anspruch sein, die größte Fraktion im Gemeinderat zu stellen.

Ich stelle mich gerne den Herausforderungen der Zukunft, sowie der damit verbundenen Verantwortung und würde mich freuen, wenn Ihr mir heute Euer Vertrauen für eine dritte Amtszeit schenkt.

Vielen Dank für Eure Aufmerksamkeit!